

## Haferblöcken: Weiterbau erst im Herbst?

**BILLSTEDT** Das umstrittene Baugebiet östlich Haferblöcken wird möglicherweise erst im Herbst aus seiner derzeitigen Ruhe gerissen. Dr. Gunter Böttcher (Mitglied der Bezirksversammlung-Mitte, CDU) teilte auf Anfrage mit, für die ausgeschiedene BGFG sei nun die Baugenossenschaft Bergedorf-Bille als dritter Bauherr gewonnen worden. Die „Vertragsverhandlungen laufen noch“, so Böttcher, deshalb sei die Wiederaufnahme der Bauarbeiten für das Projekt im Juli geplant. Vorstandsmitglied Markus Tanne von der BG Bergedorf-Bille sagte dem Hamburger Wochenblatt, eine endgültige Entscheidung, ob sich seine Baugenossenschaft an dem Projekt beteiligen werde, sei noch nicht gefallen. Grundsätzlich bestünde Interesse, aber es seien noch einige Punkte zu klären. Welche dies seien, konnte Tanne nicht präzisieren. Die Frage, ob das Verwaltungsgericht einen Baustopp verhängen, gehöre auch dazu. Nach Darstellung von Ursula Groß aus dem Fachamt für Stadt- und Landschaftsplanung des Bezirks Mitte im Quartiersbeirat Billstedt-Horn könnte die Baupause sogar noch länger dauern. Sie erklärte, der Verkauf der Grundstücke sei noch nicht vollzogen, damit sei Anfang September zu rechnen. Ähnliches gelte auch für die so genannte „Grüne Mitte“ des Wohngebiets, hier sei erst noch das Zuwendungsverfahren abzuwarten – also die Finanzierung zu klären. Ursula Groß zufolge hat die Bezirkspolitik darauf gedrungen, dass östlich Haferblöcken nicht nur ein Bauherr tätig wird. (fbt)